

Produktbeschreibung

SparPlusInvest

Termineinlage und Investmentfonds

Stand: 02.01.2020

1. Produktbeschreibung

SparPlusInvest ist eine Termineinlage mit fest vereinbarter Verzinsung, ohne Verfügungsmöglichkeit während der Laufzeit und erhöhtem Zinssatz, kombiniert mit dem Kauf ausgewählter Investmentfonds in mindestens gleicher Betragshöhe.

Achtung: Ausführliche Informationen über den/die gewählten Investmentfonds entnehmen Sie den separaten wesentlichen Anlegerinformationen und Fonds-Produktinformationen sowie dem aktuellen Verkaufsprospekt. Im Falle einer Beratung erhalten Sie eine Geeignetheitserklärung nach WpHG.

2. Anlageziele und Anlagestrategie

SparPlusInvest richtet sich an Kunden, die für einen bestimmten Zeitraum einen Geldbetrag fest zu einem vereinbarten, erhöhten Zinssatz anlegen möchten und gleichermaßen von den Marktchancen der ausgewählten Investmentfonds profitieren möchten.

3. Produktdaten

Anlagebetrag:	mindestens 5.000 EUR (je 2.500 EUR in Termineinlage und Fonds; der Fonds-Anteil kann auf bis zu drei unterschiedliche Fonds aus unserer Hausmeinung mit einem Ausgabeaufschlag von jeweils mindestens 3% aufgeteilt werden)
Verzinsung:	Termineinlage: fest Fonds: siehe separate Fonds-Produktinformationen
Zinsgutschrift:	Termineinlage: am Ende der Laufzeit Fonds: siehe separate Fonds-Produktinformationen
Laufzeit:	Termineinlage: 6 Monate Fonds: siehe separate Fonds-Produktinformationen
Verfügbarkeit:	Termineinlage: zum Ende der Laufzeit Fonds: siehe separate Fonds-Produktinformationen
Prolongation:	Die Termineinlage wird bei Fälligkeit direkt dem angegebenen Verrechnungskonto gutgeschrieben.

4. Risiken

Investmentfonds: Marktschwankungen können zu Verlusten des investierten Kapitals führen. Sämtliche Basisinformationen zu Chancen und Risiken von Fonds entnehmen Sie nach der Erläuterung durch Ihren Kundenberater bitte der Broschüre „Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen“. Produktspezifische Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte der Ihnen ausgehändigten Wesentlichen Anlegerinformationen und der Fonds-Produktinformation.

Bonitätsrisiko Termineinlage: Die Bank ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen. Diese institutsbezogenen Sicherungssysteme haben die Aufgabe, drohende oder bestehende wirtschaftliche Schwierigkeiten bei den ihnen angeschlossenen Instituten abzuwenden oder zu

beheben. Alle Institute, die diesen Sicherungssystemen angeschlossen sind, unterstützen sich gegenseitig, um eine Insolvenz zu vermeiden.

**Kursrisiko/Zins-
änderungsrisiko
Termineinlage:**

Die Termineinlage weist kein Kursrisiko auf.

Die Verzinsung ist fest vereinbart. Dies gilt sowohl bei steigenden als auch bei fallenden Marktzinsen.

**Fremdwäh-
rungsrisiko Ter-
mineinlage:**

Die Termineinlage weist kein Fremdwährungsrisiko auf, da die Anlage auf Euro lautet.

5. Verfügbarkeit (Termineinlage)

Eine Verfügung ist bei der Termineinlage zum Ende der Laufzeit ohne Kündigung möglich.

6. Verzinsung (Termineinlage)

Die Verzinsung der Termineinlage ist für die Laufzeit von 6 Monaten fest vereinbart und beträgt bis zu 2,00 % pro Jahr.

Die Zinsen werden jeweils zum Ende der Laufzeit gutgeschrieben.

7. Szenariobetrachtung (Termineinlage)

Unabhängig von der Entwicklung des Geld- und Kapitalmarkts weist das eingezahlte Kapital der Termineinlage durch die Zinsen stets eine positive Entwicklung auf.

8. Kosten (Termineinlage)

Die Termineinlage ist kostenfrei. Entgelte für Sonderleistungen sind im Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank aufgeführt.

9. Besteuerung (Termineinlage)

Die Zinsen unterliegen im Zeitpunkt des Zuflusses der Kapitalertragsteuer (Abgeltungssteuer), dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Es besteht die Möglichkeit, einen Freistellungsauftrag zu erteilen. Bei Fragen zu individuellen steuerlichen Auswirkungen sollte ein steuerlicher Berater hinzugezogen werden.

10. Sonstiges

Dieses Dokument bietet wesentliche Informationen über das angebotene Produkt. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Es kann und soll die vertraglichen Vereinbarungen nicht ersetzen, aus denen sich die konkreten Rechte und Pflichten der Vertragsparteien ergeben.